

DATENBLATT

MAI 2017



INHALTS VERZEICHNIS


Schnelle Checkliste	Seite 3
Datenaufbau und Datenanlage	Seite 4
<hr/>	
Datenanlage	
Banner	Seite 5
Blockout Banner	Seite 6
Roll Up	Seite 7
Gallery Print und Standard Keilrahmen	Seite 8
Banner mit Kederprofil	Seite 9
Spannrahmen Inframe und FitFrame	Seite 10
Nasen- Falt -und Immobilienschilder	Seite 11
Weißdruck / Partieller Weißdruck	Seite 12
Schneidekontur	Seite 13 - 14
Spot Lack	Seite 15
Schmuckfarbe	Seite 16 - 17
<hr/>	
Daten speichern	Seite 18
Verschiedene Aufpreise	Seite 19
Daten Übertragung / Archivierung	Seite 20
Unser Team - Druckvorstufe	Seite 21


Hinweis: Für gelieferte Daten die nicht den Vorgaben dieses Datenblattes entsprechen, können wir bezüglich des Druckergebnisses keine Haftung übernehmen!


Irrtümer und Änderungen behalten wir uns vor!





SCHNELLE CHECKLISTE

-  - Wie viele **Dateien** sind vorhanden
- Sind alle als **geschlossene Datei** (jpeg oder pdf abgespeichert)
- Stimmt die **Größe** mit der Bestellung überein (Datenanlage in 1:1)
- Entspricht die **Auflösung** den Anforderungen?

-  **Konturgeschnitten**
- Enthält die Datei einen **Schneidepfad**?
- Ist dieser als **CutContour** gekennzeichnet?

-  **Partieller Weißdruck**
- Gehört in der Datei etwas **weiß** gedruckt?
- Wurden die weißen Flächen mit einer **Schmuckfarbe** markiert bzw. eine **doppelseitige PDF** erstellt?

-  **Gallery Standard Keilrahmen**
- Die Datei ist **1:1 + eine Motivzugabe** von 30 mm pro Seite (für die bedruckten Kanten)?

-  **Weitere und detaillierte Infos** auf den folgenden Seiten!

DATENAUFBAU UNDDATENANLAGE



Daten müssen mit der **Bestellung** übereinstimmen!



Daten bis 5 Meter immer **1:1** ohne Beschnittzugabe etc. anlegen!

Über 5 Meter einen **Skalierungsfaktor** von 1:2; 1:10 etc. verwenden.
(Bitte diesen bei der Bestellung angeben.)



Die **Auflösung** der Daten, welche 1:1 angelegt sind, soll **ca. 150 dpi** betragen!
(Das ist der Wert bei einer Größe von ca. 2000 x 1000 mm, bei größeren Drucken reicht auch 75 - 120 dpi)

ACHTUNG: Bei **verkleinerten Daten** immer die **dpi** im Faktor erhöhen!
(z.B.: Daten sind 1:2, Anzahl der dpi verdoppeln.)

Für Bilder die stark hochgerechnet bzw. interpoliert wurden übernehmen wir keine Haftung! (interpolierte Auflösung - künstlich Pixel hinzu geben!)



- Bitte **keine druckbaren Kommentare, Notizen oder Pop Ups** verwenden!
- **Keine smooth shades** verwenden (dt.: geglätteter Schatten)
- **Transparenzen** (z.B.: Schlagschatten) mit hoher Auflösung **reduzieren!**
- **Schriften** bitte in die Datei **einbetten** oder in Pfade bzw. Kurven konvertieren!
- Keine Bemaßungen, Ösenpunkte oder Hohlsäume einzeichnen, sondern diese in einer separaten Skizzen-datei mitliefern.
- **Keine sonstigen Zugaben** (Schnittmarken, Farbkontrollstreifen, ...)!
- Bitte **keine offenen Daten** (.cdr, .ai, .psd, ...) senden, da hier beim Öffnen wichtige Informationen, wie Bilder, Schriften etc. verloren gehen können! Stattdessen **NUR geschlossene Daten** (.pdf, jpeg, ...) senden!
- Soll eine **Teilung** erfolgen bitte trotzdem eine **ganze Datei**, zusammen mit einer Info, wo geteilt werden soll senden. **Wir teilen die Daten dann selbst!**
- Farben, Schriften etc. **nicht auf Überdrucken** setzen, da diese beim Druck verschwinden können!
- Daten, die wir mit Zugabe benötigen sind unter anderem das Magsee, Gallery Standard Keilrahmen, Aufkleber die aufkaschiert werden uvm.

DATENANLAGE BANNER

Allgemeine Informationen:

- Wird eine Seitengerade von 420 mm unterschritten, kann diese aus technischen Gründen nicht gesäumt, sondern lediglich geschnitten werden.
- Der Saum beträgt standardmäßig 40 mm und die Ösen werden vom Rand bis zur Lochmitte mit 25 mm gesetzt.
- Falls Grafiken oder Schriften zu nah am Rand sind, können diese durch die Ösen unterbrochen werden! Daher ist es wichtig, einen verhältnismäßig, sinnvollen Abstand zum Rand einzuhalten.



... befände sich in diesem Beispiel auch rechts eine Öse, würde das Logo teilweise verschwinden.

DATENANLAGE BANNER

Blockout Banner:

Hier ist ein gleichmäßiger Rand (eine Farbe oder Struktur) von mind. 50 mm erforderlich. Ansonsten besteht die Gefahr, dass die Vorder- und Rückseite nicht deckungsgleich übereinander passen.

Blockout Banner mit Hohlsaum:

Es handelt sich grundsätzlich um dasselbe Prinzip wie oben, jedoch muss hier der gewünschte Hohlsaum berechnet werden!

HOHLSAUM BERECHNEN

Hohlsaum Durchmesser
Beispiel mit 3 cm

$$(3 \text{ cm} \times 3,14 \text{ cm} + 1) : 2 + 4 \text{ cm} = 9,21 \text{ cm}$$

Somit werden aufgerundet 9,5 cm
oder 10 cm benötigt!

Hohlsaum flach gemessen
Beispiel mit 3 cm

$$3 \text{ cm} + 4 \text{ cm} = 7 \text{ cm}$$

Somit werden hier 7 cm benötigt!



DATENANLAGE ROLL UP

Display bzw Roll Up:

Grundsätzlich können Sie uns die Datei 1:1, in der gewünschten Größe, schicken. Wir erstellen uns einen Anschnitt, auf der linken und rechten Seite von je 3mm, sowie eine Zugabe auf der Unterseite von 150mm, selbst.

Beispiel:

Ein Roll Up in der Größe 850 x 2000 mm sollte nach der Zugabe 856 x 2150 mm groß sein. Das ist dann unsere Druckdatei. (Selbstverständlich können Sie die Datei in diesem Druckmaß schicken.)

ACHTUNG: Bitte im oberen Bereich einen Sicherheitsabstand von 30 mm einhalten. Dieser Abstand wird für die Befestigungsleiste des Roll Ups benötigt.



DATENANLAGE

GALLERYPRINT UND STANDARD KEILRAHMEN

Gallery Print:

Acrylglas XT Transparent; inkl. Weißdruck, aufkaschiert auf eine Alu-Verbund oder PVC Hartschaumplatte.

Legen Sie die **Datei** bitte in **1:1** an. Falls bei diesem Material Bohrungen benötigt werden, zeichnen Sie diese bitte im gewünschten Bohrlochdurchmesser und Abstand zur Bohrlochmitte, in die Datei ein und kennzeichnen Sie die Bohrungen als Schmuckfarbe CutContour (Datenblatt ab Seite 12).

Gallerystandard Keilrahmen:

Im Gegensatz zum Standard Keilrahmen sind hier die Kanten bedruckt!

Hierzu benötigen wir bitte das **Motiv** auf jeder Seite **60mm** größer, also **ringsum 30mm**. Dieser Rand ist für die bedruckten Kanten und zum Bespannen des Leinen erforderlich. (Daher keine wichtigen Elemente in diesen Rand einbauen!)

Beispiel: Sie bestellen einen Keilrahmen in der Größe 600 x 400 mm, dann sollte Ihre Datei das Maß 660 x 460 mm haben.



DATENANLAGE BANNER MIT KEDERPROFIL

2 Kanal - Flachschiene mit Spannrahmen Eckverbindern:

Bei diesem System wird ausgehend vom Bannermaß (Sichtmaß) umlaufend 44 mm addiert, um das Rahmenmaß zu erhalten.

Beispiel: Wenn das Sichtmaß 3200 x 2900 mm ist, soll das Rahmenaußenmaß 3288 x 2988 mm betragen.

ACHTUNG: Bei der Bestellung bitte unbedingt Sicht- und Rahmenaußenmaß angeben!



DATENANLAGE INFRAME UND FIT FRAME

NEU

Spannrahmensystem für Stoffe:

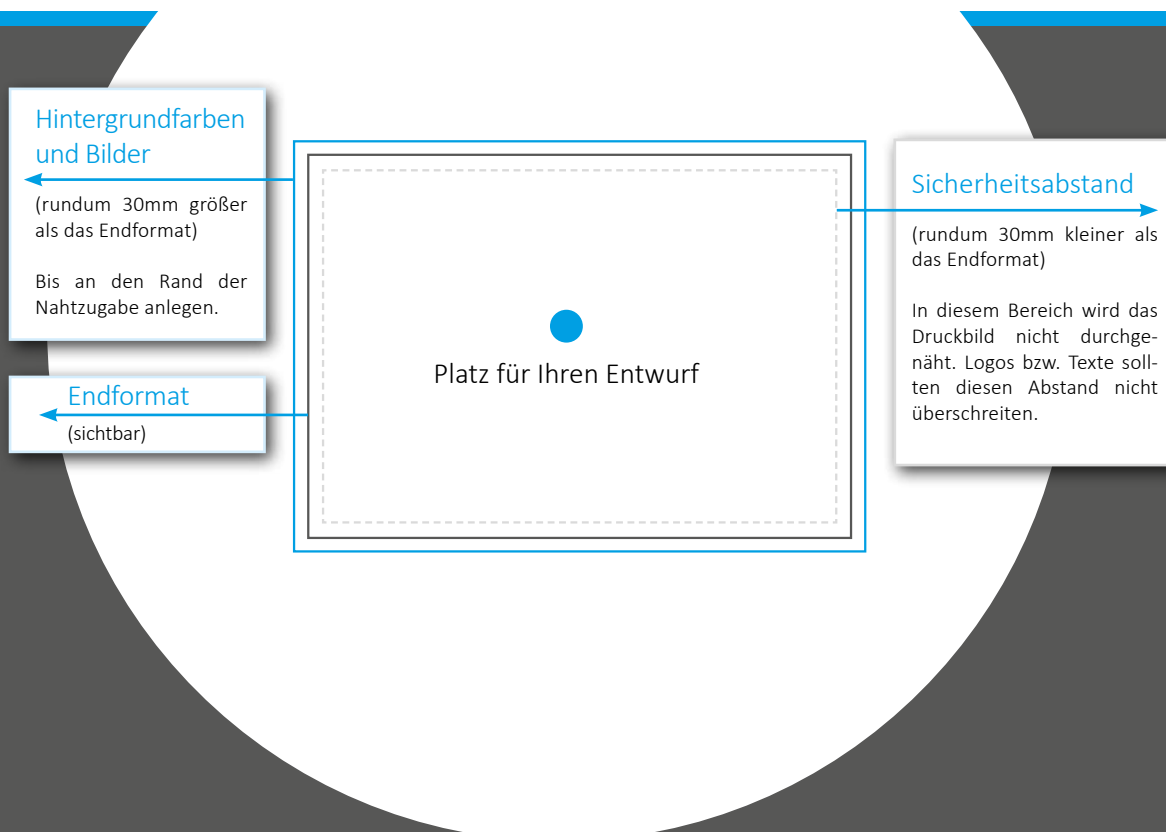
Zum Sichtmaß werden bei der Breite und Höhe umlaufend je 30 mm hinzu gegeben, um das sogenannte Konfektionsmaß (Druckmaß) zu erhalten. Außerdem ist es wichtig, einen Sicherheitsabstand von 30mm zum Endformatrahmen einzuhalten, das heißt auf dieser Fläche sollten sich keine wichtigen Informationen bzw. Motive befinden.

Beispiel: Wenn das Sichtmaß 3200 x 2900 mm ist, soll das Rahmenaußenmaß 3260 x 2960 mm betragen.

ACHTUNG: Bei der Bestellung bitte unbedingt Banner -und Konfektionsmaß angeben!

HINWEISE ZUR DATENANLAGE:

- Daten bitte im Maßstab 1:10 anlegen
- Bildauflösung 720 dpi
- Zugabe und Sicherheitsabstand beachten!
- Entwurfslinien, Konturen und Informationen nach dem Layout entfernen, da diese sonst mitgedruckt werden
- Bei Konturschnitt die Schmuckfarbe CutContour nicht vergessen!



DATENANLAGE

NASEN-FALT-ODERIMMOBILIENSCHILDER

Nasen- falt- oder Immobilienschilder

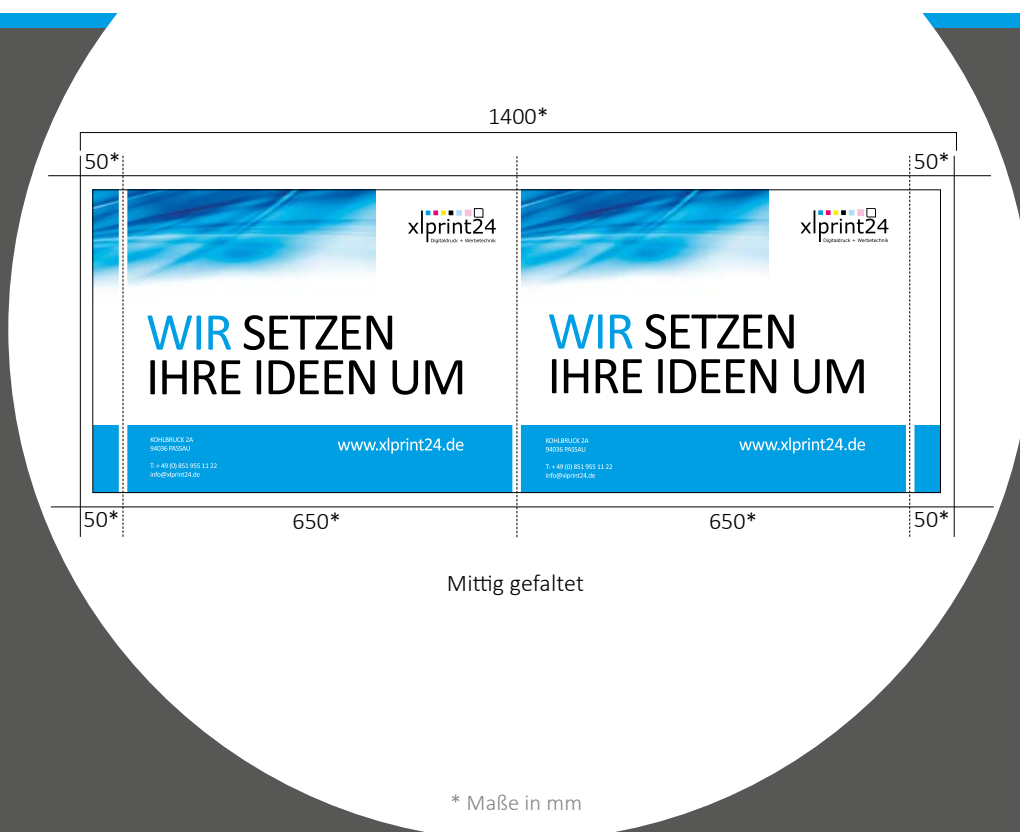
Diese Schilder sind in den Größen 1400 x 500 mm; 1400 x 1000 mm und 1000 x 700 mm erhältlich. Bei der Datenanlagen muss lediglich darauf geachtet werden, dass auf der linken und rechten Seite, in der Datei nach 50 mm gefaltet wird.

Beispiel:

In der unteren Abbildung zeigen die geraden Linien die Bemaßungen, die gestrichelten Linien zeigt an, wo das Immobilienschild gerillt und später gefaltet wird.

ACHTUNG:

Schriften oder sonstige wichtige Informationen bitte nicht zu nahe an den Rand setzen (auch beim mittleren Falz darauf achten), damit diese durch das Falzen nicht unterbrochen werden.



DATENANLAGE

WEISSDRUCK PARTIELL

Grundsätzlich bleibt beim partiellen Weißdruck alles, was in der Datei weiß ist unbedruckt. Um dennoch weiße Flächen produzieren zu können, benötigen wir die Daten wie folgt:

Öffnen Sie Ihre Druckdatei und kopieren Sie alles, was weiß gedruckt bzw. hinterdruckt werden soll. Die kopierte Fläche ist Ihr Weißlayer. Bitte diesen in der Schmuckfarbe WHITE mit 100% Yellow anlegen. (Auf den Seiten 17 und 18 finden Sie eine detaillierte Beschreibung zur Anlage einer Schmuckfarbe). Platzieren Sie den Weißlayer exakt über Ihre Druckdatei und stellen Sie den Layer ggf.* auf Überdrucken.

WICHTIG:

Druckdatei und Layer müssen genau übereinander liegen, da ansonsten Blitzer entstehen können).

Überdrucken JA oder NEIN*

Grundsätzlich gilt:

- Flächen die nur **weiß gedruckt** werden, bitte die Druckdatei als Schmuckfarbe WHITE anlegen, aber **nicht auf überdrucken** stellen!
- Soll Ihr Motiv **weiß hinterdruckt** werden, dann bitte wie oben beschrieben, den Layer über die Druckdatei anlegen und den Weißlayer auf **überdrucken** stellen (In der fertig abgespeicherten PDF müssten sich die Farben der Druckdatei und der Weißlayer miteinander vermischen).

Sollte aufgrund einer solchen „Fehleinstellung“ ein ungewünschter Effekt erzielt werden, können wir hierfür keine Haftung übernehmen. (Das gilt generell bei der **GESAMTEN Datenanlage**)

OHNE ÜBERDRUCKEN



Werden z.B.: zwei Elemente übereinander platziert, wird das Element, das sich im Hintergrund befindet ausgespart.

MIT ÜBERDRUCKEN



Mit Überdrucken bleiben die Elemente im Hintergrund erhalten und scheinen beim Vordergrund durch!

DATENANLAGE SCHNEIDEKONTUR

Bei Dateien, welche Kontur geschnitten werden, ist es wichtig eine Schneidekontur anzulegen. Diese Schneidekontur gehört bitte als Schmuckfarbe namens „CutContour“ gekennzeichnet!

Wichtig ist dabei die Schreibweise, beide Cs müssen groß geschrieben werden. Die Farbwahl ist grundsätzlich Ihnen überlassen, sollte aber wenn möglich 100% Magenta sein.

Auf den Seiten 17 und 18 finden Sie eine detaillierte Beschreibung zur Anlage einer Schmuckfarbe.



WICHTIGE INFOS ZUR CUTCONTOUR

ALLGEMEINES ZUR CutContour

- Die CutContour darf nicht unterbrochen sein!
(Kontur darf nicht aus einzelnen Pfaden bestehen)
- Bei der CutContour muss es sich um eine Kontur handeln und nicht um eine Fläche.
- Bitte immer auf den **Anschnitt** achten!

FRÄSUNGEN

- Bitte einen **Mindestabstand** von 5- 6 mm einhalten, da ansonsten nicht genug Fläche (Freiraum) für den Fräskopf ist und es sein kann, dass dieser dann an nicht gewünschten Stellen fräst!
- Bei vorab angelegten Nutzen zwischen den CutContouren einen Abstand von 15 mm einhalten.

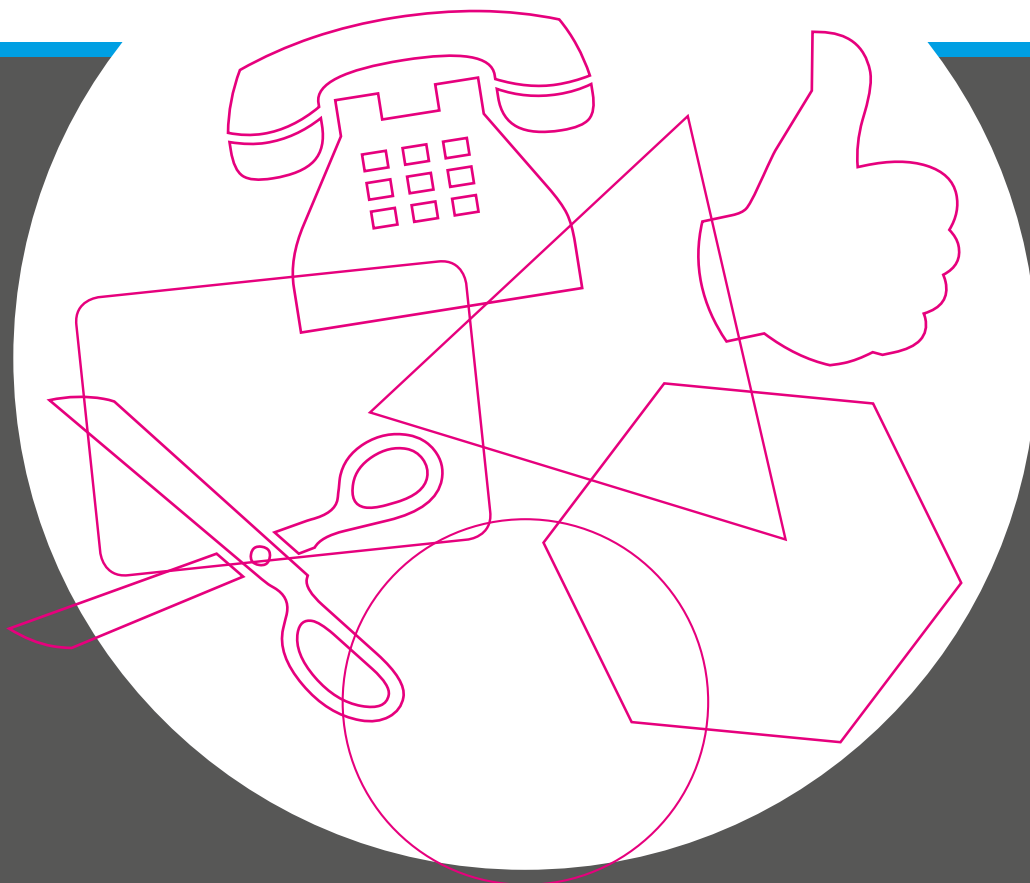
BOHRUNGEN

- Vom Rand bis zur Außenkante bitte einen **Mindestabstand** von 10 mm berücksichtigen.
- Darauf achten, dass sich **Bohrungen nicht in Schriften** etc. befinden!
- **Keine Flächen** sondern Konturen (CutContour) anlegen!

Die Schneidekontur bitte immer in die Druckdatei einbauen!

Die CutContour bitte immer als Vectorgrafik abspeichern!

Außerdem immer auf den Anschnitt achten!



DATENANLAGE SPOT LACK

NEU

Allgemeine Informationen

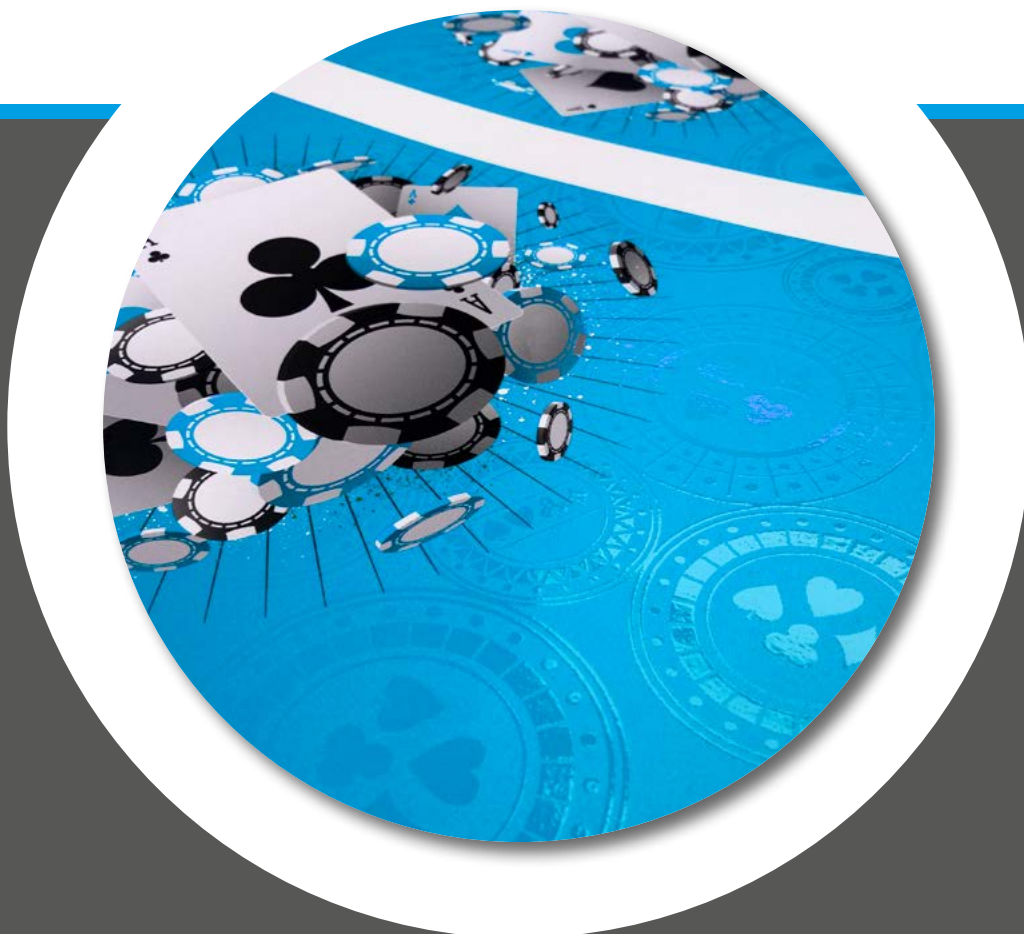
Spotlack heißt, dass **bestimmte**, durch Sie ausgewählte **Bereiche**, **lackiert** werden, dies entspricht einer Teillackierung. Dieser besondere, glänzende 3D Effekt verleiht Ihren Produkten die besondere Note.

Flächen, welche mit dem **SpotLack** versehen werden sollen, gehören wie bei der Schneidekontur und dem Weißdruck, mit einer **Schmuckfarbe** gekennzeichnet. Die Farbwahl ist grundsätzlich Ihnen überlassen, sollte aber wenn möglich 100 % Cyan sein.

Auf den Seiten 17 und 18 finden Sie eine detaillierte Beschreibung zur Anlage einer Schmuckfarbe.

Überdrucken

Grafiken, die mit dem **Spotlack** bedruckt werden bitte unbedingt auf **Überdrucken** setzen, da die Flächen ansonsten ausgespart bzw. nicht bedruckt werden!



SCHMUCKFARBE ADOBE ILLUSTRATOR

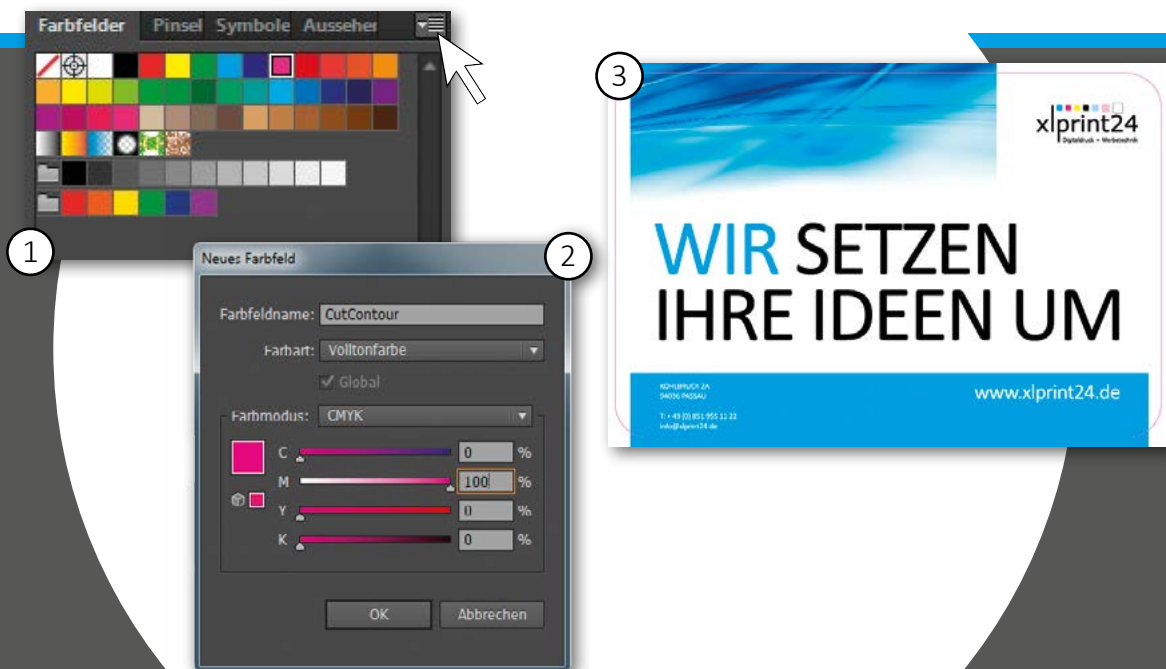
① Zunächst öffnen Sie bitte Ihre Datei mit dem Adobe Illustrator und wählen im Menüpunkt „Farbfelder“ ein „Neues Farbfeld“ aus.

② In den Farbfeldname schreiben Sie bitte den Namen der Schmuckfarbe hinein, den Sie erstellen möchten (z.B.: CutContour; Clear oder White). Als Farbart wählen Sie Volltonfarbe und den Farmodus CMYK. Geben Sie nun den gewünschten Farbwert in Prozent an (z.B.:100 % Magenta; 100 % Cyan oder 100 % Yellow).

Markieren Sie im nächsten Schritt Ihre Konturlinie und färben Sie diese mit Ihrer neuen Schmuckfarbe ein. Je nach Gebrauch stellen Sie die Datei bitte auf Überdrucken (Menü - Fenster - Attribute - Flächen überdrucken)

③ Zuletzt gehen Sie bitte sicher, dass sich rundherum ein Anschnitt von 3 mm befindet, da ansonsten weiße Blitzer, beim Schneiden, entstehen können (Beim Spotlack und Weißdruck partiell legen Sie bitte zusätzlich noch eine rechteckige CutContour im Endformat 1:1 an).

Anschließend speichern Sie bitte Ihre Datei als PDF laut unserem Datenblatt.



* Beispiel mit CutContour

SCHMUCKFARBE COREL DRAW

- ① Zunächst öffnen Sie bitte Ihre Datei mit Corel Draw und wählen den Menüpunkt „Paletten-Editor“ aus (Diesen finden Sie unter: Extras - Paletten-Editor). Klicken Sie auf das Feld „Neue Palette“ und benennen diese Sonderfarben.
- ② Klicken Sie nun auf „Farbe hinzufügen“. Ein zweites Fenster öffnet sich. Tragen Sie hier den gewünschten Farbwert (z.B.:100 % Magenta; 100 % Cyan oder 100 % Yellow) ein und klicken Sie auf das Feld „Der Palette hinzufügen“. Schließen Sie nun das Fenster.
- ③ Wählen Sie die eben erstellte Farbe an und benennen Sie diese je nach Verwendungszweck (z.B.: CutContour; Clear oder White). Bei dem Feld „Behandeln als“ stellen Sie Schmuck ein und klicken Sie auf okay.

Markieren Sie nun das Element in Ihrer Datei und färben Sie dieses mit Ihrer Schmuckfarbe. Je nach Gebrauch stellen Sie die Datei bitte auf Überdrucken (Mit Rechtsklick auf das gewünschte Element und „Umriss überdrucken“).

- ④ Zuletzt gehen Sie bitte sicher, dass sich rundherum ein Anschnitt von 3 mm befindet, da ansonsten weiße Blitzer, beim Schneiden, entstehen können (Beim Spotlack und Weißdruck partiell legen Sie bitte zusätzlich noch eine rechteckige CutContour im Endformat 1:1 an).

Anschließend speichern Sie bitte Ihre Datei als PDF laut unserem Datenblatt.

①

②

③

④

** Beispiel mit CutContour*

DATEN SPEICHERN

Farbmodus: CMYK (Druckfarben Cyan Magenta Yellow und Key)

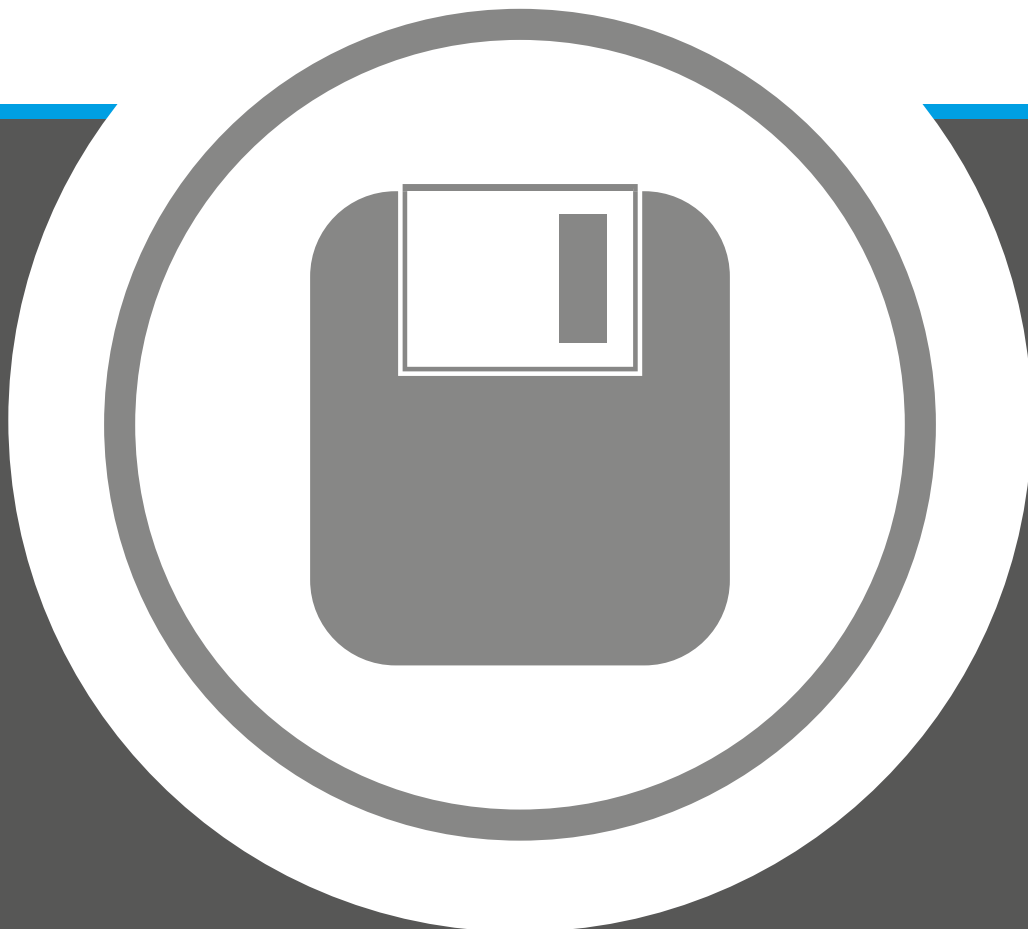
Vorsicht bei RGB, LAB, Graustufen, Duplex, Mehrkanal oder indizierte Farben!
Hier kann es zu drastischen Farbabweichungen kommen!

Farbprofil: ISO coated Fogra39

Größe: Datei in 1:1 ohne Schnittmarken, Passermarken etc.

Format: Am besten als PDF X3 Standard!

Grundsätzlich aber bitte keine offenen Daten (.cdr, .ai, .psd, ...) senden, da beim Öffnen wichtige Informationen wie Bilder, Schriften etc. verloren gehen können!
Stattdessen NUR geschlossene Daten (.pdf, jpeg, ...) senden!



VERSCHIEDENE AUFPREISE

Farbanpassung: Bei **genauen Farbangaben** (z.B.: HKS, RAL, Pantone etc.) wird pro Farbe ein Betrag von € 18,- in Rechnung gestellt.

Bei einer **individueller Farbanpassung** (z. B.: geliefertes Material) wird je nach Aufwand berechnet. (Wird im Vorfeld individuell kalkuliert)

Musterdrucke: Andruckmuster von Kundendateien wegen Qualität etc. sind kostenpflichtig inkl. Versand und Verpackung und werden nicht gutgeschrieben.

Auftragsspezifische Andruckmuster für eine Auftragsfreigabe durch den Kunden sind kostenpflichtig zzgl. Versand u. Verpackung. Bei Auftragserteilung werden diese Kosten ohne Versand u. Verpackung gutgeschrieben bzw. angerechnet!

Datenerstellung: Wird ebenfalls je nach Aufwand berechnet.
(Daten setzen)



DATEN ÜBERTRAGUNG/ARCHIVIERUNG

- Aus rechtlichen Gründen werden nach Fertigstellung der Aufträge, die Druckdaten gelöscht und nicht archiviert!
- Die Druckdaten können Sie per Mail oder per Server Upload übermitteln.

Serverzugang:

ftp-server: planserver.kopierzentrum.de

Benutzer: gast

PW: Bitte bei Auftragserteilung nachfragen.

NEU ist die Datenübertragung über die Cloud!

Mit folgendem Link finden Sie Ihre ganz persönliche Cloud bei xlprint24

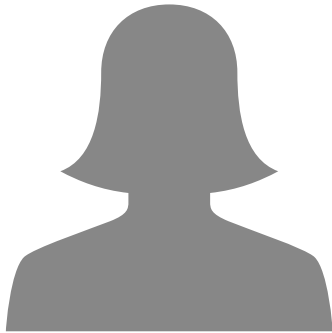
<http://89.28.139.107/owncloud>

- Wird ein gesonderter Zugang gewünscht, ist dies ebenfalls möglich. Sie erhalten ihren eigenen Ordner in dem Sie Ihre Druckdaten bereitstellen können. Bitte ebenfalls bei Auftragserteilung anfragen.



UNSER TEAM

DRUCKVORSTUFE



Jennifer Guddat
Vertrieb Innendienst (A)

Tel.: +49 (0) 851 955 11 37
E-Mail: verkauf@xlprint24.de



Julia Donaubaauer
Vertrieb Innendienst (DE)

Tel.: +49 (0) 851 955 11 22
E-Mail: info@xlprint24.de



Andrea Türk
Datencheck und Grafik

Tel.: +49 (0) 851 955 11 40
E-Mail: andrea.tuerk@xlprint24.de



VIELEN DANK, FÜR IHRE ZEIT UND INTERESSE!

xlprint24 - Ein Unternehmen der Kopierzentrum Passau GmbH | Kohlbruck 2a | 94036 Passau
Tel: +49 851 955 11 37 | E-Mail: info@xlprint24.de | Internet: www.xlprint24.de